

Baudenkmale sind ein anschauliches Bild der Geschichte und spielen eine wichtige Rolle für die Identität der Gesellschaft. Bei der Sanierung dieser Gebäude stellt die Gebäudehülle einen entscheidenden Detailpunkt dar, um sowohl energetische als auch denkmalpflegerische Aspekte zu berücksichtigen.

Auf der einen Seite prägt die Gebäudehülle das Erscheinungsbild eines Baudenkmals und die originale Baukonstruktion leistet einen wichtigen Beitrag zum Denkmalwert. Andererseits wird der Energiebedarf eines Gebäudes entscheidend von der Qualität der Fassade bestimmt. Die gleichzeitige Bedeutung für den Denkmalwert und die Energieeffizienz führen häufig zu gegensätzlichen und schwer vereinbaren Zielsetzungen.

Diese Tagung behandelt neben den grundsätzlichen Fragen über das richtige Maß einer energetischen Sanierung umfassende Möglichkeiten von Sanierungsmaßnahmen im Denkmalbereich in Abhängigkeit der Baukonstruktion eines Gebäudes. Anhand verschiedener Beispielgebäude werden typische Baukonstruktionen, Schadensbilder und Sanierungsbeispiele aufgezeigt und im Detail erläutert.

Teilnehmerkreis

Architekten, Ingenieure, Denkmalpfleger, Vertreter des öffentlichen Dienstes sowie Unternehmen, die im Bereich der Denkmalpflege und der Sanierung tätig sind.

Programm

Uhrzeit

Eröffnung und Impuls

09:15 **Einführung**
Prof. Dr.-Ing. Bernhard Weller, Technische Universität Dresden, Institut für Baukonstruktion
Dipl.-Ing. Architektin Sabine Djahanschah, Deutsche Bundesstiftung Umwelt

09:30 **Strategien zur denkmalgerechten Sanierung von Fassaden der Nachkriegsmoderne**
Dr.-Ing. Florian Mähl, osd – office for structural design, Frankfurt am Main

10:00 **Das „Ökohaus“ als technisches Denkmal? Eine architekturgeschichtliche und denkmalkundliche Einordnung**
Dr.-Ing. Johannes Warda, Bauhaus Universität Weimar, Fakultät Architektur und Urbanistik

10:30 **Mathildenhöhe Darmstadt – energetische Sanierung des Ausstellungsgebäudes**
Dipl.-Ing. Johann Reiß, Fraunhofer Institut für Bauphysik, Stuttgart
Dipl.-Ing. Astrid Wuttke, schneider+schumacher, Frankfurt am Main

11:00 Kaffeepause

Material und Technik

11:30 **Wandheizungssysteme für historischen Bestand – Vergleichende Untersuchungen an realen Gebäuden**
Prof. Dr.-Ing. Martin Krus, Fraunhofer Institut für Bauphysik, Valley

12:00 **TYPHABOARD als Innendämmung bei Mehrfamilienhäusern mit Eigentümergemeinschaften in Bulgarien**
M.Sc. Georgi Georgiev, Fraunhofer Institut für Bauphysik, Valley

12:30 **Die RAL-Zertifizierung „Innendämmung“ – Voraussetzungen und Potentiale**
Andreas Hoffmann, GUTEX Holzfaserplattenwerk, Waldshut-Tiengen

13:00 Mittagspause

Planung im Detail

14:00 **Best practice Plattenbau – Handlungsleitfaden für die energetische Sanierung von Typenbauten**
Dipl.-Oec. Antje Vargas, GeoClimaDesign, Fürstenwalde/Spree

14:30 **Systematisierte Instandhaltungsplanung für Sakralbauten – Bewahrung und Anpassung**
Dipl.-Ing. David Schiela, Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung, Dresden

15:00 **Das Raumbuch in der Denkmalpflege – ein Werkzeug zur Dokumentation und zur Kostenermittlung**
Dipl. Ing. Architekt Manfred von Bentheim, Taunusstein-Wingsbach

15:30 Kaffeepause

Bauten und Projekte

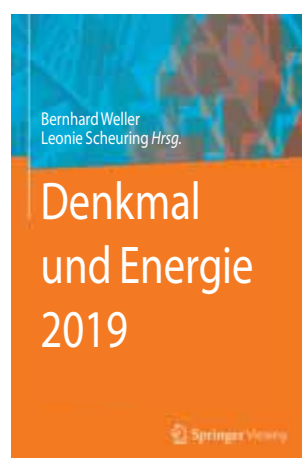
16:00 **Bewertung der energetischen Qualität von Verglasungen am Campus der TU Dresden**
Dipl.-Ing. Dennis Thorwarth, Technische Universität Dresden, Institut für Baukonstruktion

16:30 **U-Wert- und Schimmelmessungen – Potentiale und technische Realisierbarkeit bei der Sanierung von denkmalgeschützten Bauten**
Dr. Holger Hendrichs, greenTEG, Zürich

17:00 **Oberseitige Dämmungen historischer Saaldecken am Beispiel der Bremer Glocke**
Arnold Drewer, IpeG-Institut, Paderborn

17:30 Schlusswort und Verabschiedung

Tagungsunterlagen



Der Teilnehmerbeitrag enthält:

Jahrbuch Weller/Scheuring (Hrsg.): „Denkmal und Energie 2019“, Wiesbaden: Springer Vieweg, 2019 (UVP: 29,99 €)

Vortragsfolien der Referenten